

**Das Bildungszentrum Hören und Kommunikation
(vormals Hörgeschädigtenschule) sucht zum 1. April 2011:**

eine Sozialpädagogin / einen Sozialpädagogen im Beratungsdienst

Unsere Schule:

Das pädagogische Angebot unseres Bildungszentrums richtet sich an Kinder und Jugendliche mit dem primären Förderschwerpunkt ‚Hören‘ und ‚Kommunikation‘. Die Schule hat zurzeit 33 Klassen der Jahrgangsstufen 1 – 10 mit ca. 230 Schülerinnen und Schülern. Pädagogischer Mittagstisch und zwei Ganztagsgruppen runden das pädagogische Angebot am Nachmittag ab.

Die Schule gliedert sich in die Bereiche Grundschule, Stadtteilschule (mit Hauptschule, Realschule, Förderschulklassen, Klassen für Mehrfachbehinderte), Frühförderung sowie ambulante Beratung und Unterstützung Hörgeschädigter. Diese Bereiche sind in drei Abteilungen organisiert: Abteilung I für lautsprachlichen Unterricht, Abteilung II für gebärdengerechten lautsprachlichen sowie bilingualen Unterricht, Abteilung III für Frühförderung, Pädagogische Audiologie sowie ambulante Beratung und Unterstützung Hörgeschädigter in allgemeinen und beruflichen Schulen. Zum Kollegium gehören aktuell 81 Lehrer/innen, Sozialpädagogin/innen, Erzieher/innen und Referendare/innen.

Die Dienstgebäude der Schule befinden sich zurzeit in Hamburg-Mitte und in Hamburg-Wandsbek. Das gesamte Bildungszentrum wird voraussichtlich im Jahr 2012 nach Hamburg-Othmarschen, Holmbrook 20 verlegt und in zwei Schritten zur voll gebundenen Ganztagschule umgewandelt. Weitere Informationen: www.sfh.hamburg.de

Aufgabenbeschreibung:

Sozialpädagoginnen und –pädagogen beraten und unterstützen in Unterrichts- und Erziehungsfragen. Die Klassen und Lerngruppen setzen sich sowohl aus Schülerinnen und Schülern mit dem Förderschwerpunkt Hören (gehörlos) als auch aus Schülerinnen und Schülern mit weiteren Förderschwerpunkten wie Lernen (Förderschüler), Geistige Entwicklung und Emotionale und Soziale Entwicklung zusammen.

Sozialpädagoginnen und –pädagogen gestalten schulische Maßnahmen, die das soziale Miteinander verbessern und den Schülerinnen und Schülern ein kooperatives, selbstverantwortliches Verhalten ermöglichen.

Folgendes sind die Schwerpunkte Ihrer Arbeit:

- Sie betreuen einzelne Schülerinnen und Schüler bei Erziehungs- und Schulschwierigkeiten. Dazu stellen Sie Kontakte zu den verschiedensten außerschulischen Kooperationspartnern im psychosozialen Bereich her.
- Sie gestalten den Ganztagsbetrieb zusammen mit dem schulischen Beratungsdienst und den Lehrerinnen und Lehrern der Schule.
- Sie bieten ergänzende Angebote zum Unterricht nach Studentafel an.
- Sie leiten einzelne Gruppen selbstständig (z.B. Wahlangebote, offene Angebote).
- Sie führen Maßnahmen zur individuellen pädagogischen Förderung durch.
- Sie kooperieren mit außerschulischen Einrichtungen, z.B. Einrichtungen der Jugendhilfe, Jugendgruppen.
- Sie gestalten außerschulische Lernorte

Anforderungsprofil:

Sie verfügen über die staatliche Anerkennung als Sozialpädagogin/Sozialpädagoge. Sie haben zusätzliche Kenntnisse/Erfahrungen im Bereich der Schulsozialpädagogik

(wünschenswert).

Sie sind teamfähig.

Sie haben Einfühlungsvermögen und Verständnis für Kinder und Jugendliche. Sie haben Interesse an der aktiven Gestaltung des sozialen Miteinanders im Bereich Schule.

Besondere Hinweise:

Unbedingt erforderlich:

- Gute Kompetenzen in Deutscher Gebärdensprache (DGS) und Lautsprachbegleitenden Gebärden (LBG)
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Hörgeschädigtenpädagogik

Erwünscht:

- Erfahrungen in Freizeit- und Erlebnispädagogik

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Eitner (Schulleiter):

Johannes.Eitner@bsb.hamburg.de oder Fax-Nr: 040 - 428 86 69 19

Bewerbungsschluss: 22. Februar 2011

Bewerbung unter:

<https://gateway.hamburg.de/hamburggateway/fvp/fv/BBS/pbOn/StASuche.aspx?sid=70&StAKat=7#>